

## **LEIPZIGER BUCHMESSE (15. bis 18. März 2018)**

Leipzig, 5. Februar 2018

### **Europa21: Sind *wir* wirklich die Besten?**

**Informationen zu den Teilnehmern des Programmschwerpunktes der Robert Bosch Stiftung und der Leipziger Buchmesse „Europa21. Denk-Raum für die Gesellschaft von morgen.“**

#### **Podium 1**

**Jón Gnarr** ist ein isländischer Schauspieler, Komiker und Autor. Im Jahr 2010 wurde er zum Bürgermeister von Reykjavík gewählt und bestimmte danach vier Jahre die Geschicke der isländischen Hauptstadt. Er setzt sich für Menschenrechte in Island, Europa und weltweit ein.

**Mely Kiyak** ist politische Kolumnistin und vielfach ausgezeichnete Autorin. Für Zeit Online schreibt sie die Kolumne Kiyaks Deutschstunde und für das Gorki Kiyaks Theater Kolumne.

**Wolfgang Gründinger** ist Zukunftslobbyist und Autor von sieben Büchern, zuletzt „Alte-Säcke-Politik“. Er ist Referent für Digitale Transformation beim Bundesverband Digitale Wirtschaft und im Vorstand der Stiftung Generationengerechtigkeit.

Moderation: **Jenny Friedrich-Freksa**, studierte Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation in Berlin. Nach Auslandsaufenthalten in Paris, Genf und Rom arbeitete sie mehrere Jahre für die Süddeutsche Zeitung in München.

#### **Podium 2**

**Rokhaya Diallo** ist eine französische Journalistin und Filmemacherin. Sie hat eigene Sendungen im Radio und im Fernsehen und schreibt regelmäßig Essays und Analysen für französische Zeitungen. Für ihr Engagement gegen Rassismus und Sexismus wurde sie vielfach ausgezeichnet.

**Ghayath Almadhoun** ist ein palästinensisch-syrisch-schwedischer Dichter und Filmemacher. Er lebt seit 2008 in Stockholm und hat seitdem diverse poetische Kollektionen veröffentlicht, die in mehrere Sprachen übersetzt wurden.

**Diana Kinnert** ist Politikwissenschaftlerin, Aktivistin und Autorin. Sie ist außerdem Mitglied der CDU und war Mitglied im Jugendbeirat der Konrad-Adenauer-Stiftung. Aktuell schreibt sie eine politische Kolumne für Zeit Online. Ihr jüngstes Buch „Für die Zukunft seh' ich Schwarz. Plädoyer für einen modernen Konservatismus“ erschien im Rowohlt Verlag.

Moderation: **Jenny Friedrich-Freksa**

### Podium 3

**Stefan Schlegel** arbeitet als Senior Research Fellow am Max-Planck-Institut zur Erforschung multireligiöser und multiethnischer Gesellschaften in Göttingen. Er ist Vorstandsmitglied der liberalen Bewegung Operation Libero.

**Elisa Simantke** hat als Europa-Korrespondentin unter anderem aus Schottland und Griechenland berichtet. Seit Ende 2016 koordiniert sie den Rechercheverbund „Investigate Europe“ mit Autoren und Autorinnen aus ganz Europa.

**Matthias Meisner** ist Redakteur des Berliner Tagesspiegels. Als Korrespondent berichtet er unter anderem über die Innenpolitik und das linke Parteienspektrum. 2017 hat er das Buch „Unter Sachsen. Zwischen Wut und Willkommen“ mitherausgegeben.

**Aleksandra Rybińska** ist Politikwissenschaftlerin. Sie wurde in Warschau geboren, emigrierte 1982 aus Polen und wuchs in Deutschland und Großbritannien auf. Seit 2014 arbeitet sie als Journalistin für die Internetzeitung wPolityce.pl und die Wochenzeitung wSieci.

Moderation: **Harald Asel** ist Redakteur, Autor und Moderator bei Inforadio (rbb).

### Podium 4

**Doris Akrap** ist taz-Redakteurin und Herausgeberin des 2018 im Nautilus-Verlag erscheinenden Buches „Wir sind ja nicht zum Spaß hier“ mit Texten des in der Türkei inhaftierten Journalisten Deniz Yücel.

**Kateryna Mishchenko** ist Autorin, Kuratorin und Verlegerin. Sie ist Co-Autorin des Buches „Ukrainische Nacht“, ihre Essays erschienen in Sammelbänden über den Euromaidan im Suhrkamp Verlag.

**Åsne Seierstad** ist eine norwegische Schriftstellerin und Journalistin. 2018 erhält sie den Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung für „Einer von uns. Die Geschichte eines Massenmörders“.

Moderation: **Ebru Taşdemir** ist taz-Redakteurin und engagiert sich bei den „Neuen Deutschen Medien“.

### Podium 5

**Robin Alexander** ist Reporter für die Tagesszeitung Die Welt. Er schreibt über deutsche Politik mit dem Fokus auf Angela Merkel. Im Jahr 2017 erschien sein Buch „Die Getriebenen. Merkel und die Flüchtlingspolitik“.

**Danae Sioziou** ist gebürtige Deutsche, die in Griechenland aufwuchs. Sie studierte Anglistik und Kunstmanagement in Athen und Geschichte in Athen und Berlin. Zuletzt erschien von ihr „Nützliche Kinderspiele“ Antipodes 2016.

**Gáspár Miklós Tamás** arbeitet als Philosoph in Ungarn unter anderem zu den Themen Kapitalismuskritik und Totalitarismus. Tamás lehrt an der Universität in Budapest.

Moderation: **Ebru Taşdemir**

## Podium 6

**Yassin Musharbash** ist investigativer Journalist bei der Wochenzeitung Die Zeit. Er schreibt auch Romane. Zuletzt erschien von ihm der Thriller „Jenseits“ bei Kiepenheuer und Witsch.

**Adam Szymczyk** ist in Polen geboren und als Chefkurator der documenta 14 in Kassel einem breiten Publikum bekannt.

**Bonaventure Soh Bejeng Ndikung** ist Ausstellungsmacher aus Berlin. Er promovierte in medizinischer Biotechnologie und studierte anschließend Biophysik. In Berlin hat er das interdisziplinäre Kunstzentrum SAVVY Contemporary gegründet.

**Nino Haratischwili** ist eine aus Georgien stammende Theaterregisseurin, Dramatikerin und Romanautorin. Für ihre künstlerische Arbeit wurde sie mit mehreren Stipendien und Preisen ausgezeichnet. Sie lebt und arbeitet in Hamburg.

Moderation: **Mohamed Amjahid**

## Europaduell

Duell 1

**Adam Szymczyk** ist in Polen geboren und als Chefkurator der documenta 14 in Kassel einem breiten Publikum bekannt.

**Aleksandra Rybińska** ist Politikwissenschaftlerin. Sie wurde in Warschau geboren und wuchs in Deutschland und Großbritannien auf. Seit 2014 arbeitet sie als Journalistin in Polen.

Moderator: **Mohamed Amjahid**

Duell 2

**Margarete Stokowski** schreibt seit 2009 als freie Autorin unter anderem für die taz und das Missy Magazine. Seit 2015 erscheint ihre wöchentliche Kolumne „Oben und unten“ bei Spiegel Online.

**Zana Ramadani** ist in Skopje geboren und Mitbegründerin von FEMEN Deutschland. Sie ist Mitglied der CDU. Ramadani setzt sich als Aktivistin und Autorin für Frauenrechte und die Islamkritik ein.

Moderator: **Mohamed Amjahid**

## Das Künstlerduo

Various & Gould arbeiten seit 2005 als Duo zusammen und widmen sich ihrem gemeinsamen Werk. Sie stehen für die schlichte aber wirkungsvolle Formel: 1 + 1 = 3. Gemeinsame Interessen wie die Liebe für Papier, die Begeisterung für zufällige Schönheit im Alltag und vor allem die Arbeit im öffentlichen Raum, bilden die Grundlage für ihre Kollaboration. Siebdruck und Collage sind ihre Leidenschaft.

Auf meist spielerische Weise nehmen sie sozialrelevante Themen wie Arbeit, Migration, Gender, Tod, Globalisierung, Religion oder die Finanzkrise in Angriff. Ihre Werke sind beeinflusst von (politischer) Plakatgrafik, Dada und Pop Art. Sie zeichnen sich durch eine starke Farbigkeit und eine vieldeutige Verknüpfung von Symbolen, Assoziationen und Stilen aus.

### **Der Kurator Europa21\_2018**

Mohamed Amjahid, ist Redakteur im Ressort Politik bei der Wochenzeitung Die Zeit. Als Reporter ist er in ganz Europa, Nordafrika und dem Nahen Osten unterwegs. 2017 erschien sein erstes Buch „Unter Weißen. Was es heißt, privilegiert zu sein“ bei Hanser Berlin.

### **Über die Robert Bosch Stiftung**

Die Robert Bosch Stiftung GmbH gehört zu den großen, unternehmensverbundenen Stiftungen in Europa. In ihrer gemeinnützigen Arbeit greift sie gesellschaftliche Themen frühzeitig auf und erarbeitet exemplarische Lösungen. Dazu entwickelt sie eigene Projekte und führt sie durch. Außerdem fördert sie Initiativen Dritter, die zu ihren Zielen passen.

Die Robert Bosch Stiftung ist auf den Gebieten Gesundheit, Wissenschaft, Gesellschaft, Bildung und Völkerverständigung tätig.

In den kommenden Jahren wird sie darüber hinaus ihre Aktivitäten verstärkt auf drei Schwerpunkte ausrichten:

- Migration, Integration und Teilhabe
- Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Deutschland und Europa
- Zukunftsfähige Lebensräume

Seit ihrer Gründung 1964 hat die Robert Bosch Stiftung mehr als 1,4 Milliarden Euro für ihre gemeinnützige Arbeit ausgegeben.

### **Über die Leipziger Buchmesse**

Die Leipziger Buchmesse ist der wichtigste Frühjahrestreff der Buch- und Medienbranche und versteht sich als Messe für Leser, Autoren und Verlage. Sie präsentiert die Neuerscheinungen des Frühjahrs, aktuelle Themen und Trends und zeigt neben junger deutschsprachiger Literatur auch Neues aus Mittel- und Osteuropa. Durch die einzigartige Verbindung von Messe und „Leipzig liest“ – dem größten europäischen Lesefest – hat sich die Buchmesse zu einem Publikumsmagneten entwickelt. Im Verbund mit der Leipziger Buchmesse öffnet die Manga-Comic-Con (MCC) in Halle 1. Parallel dazu findet die 23. Leipziger Antiquariatsmesse statt.

### **Ansprechpartner für die Presse:**

Ruth Justen

Pressesprecherin Europa21. Denk-Raum für die Gesellschaft von morgen

Tel.: +49 (0) 174 / 7831205

E-Mail: [ruth@justen-journalismus.de](mailto:ruth@justen-journalismus.de)

Julia Lücke

Pressesprecherin Leipziger Buchmesse

Tel.: +49 341 678-6555

Fax: +49 341 678-166555

E-Mail: [j.luecke@leipziger-messe.de](mailto:j.luecke@leipziger-messe.de)

Chiara Josten

Pressereferentin

Robert Bosch Stiftung GmbH

Telefon: 0711/46084-750

Fax: 0711/46084-10750

[Chiara.Josten@bosch-stiftung.de](mailto:Chiara.Josten@bosch-stiftung.de)

### **Leipziger Buchmesse im Internet:**

[www.leipziger-buchmesse.de](http://www.leipziger-buchmesse.de)

[www.preis-der-leipziger-buchmesse.de](http://www.preis-der-leipziger-buchmesse.de)

**Leipziger Buchmesse im Social Web:**

<http://www.facebook.com/leipzigerbuchmesse>

<http://twitter.com/buchmesse>

<http://www.instagram.com/leipzigerbuchmesse>

Robert Bosch Stiftung im Internet

<http://www.bosch-stiftung.de>

Robert Bosch Stiftung im Social Web

<https://www.facebook.com/RobertBoschStiftung/>

<https://twitter.com/boschstiftung>